

Estadio Ramón Sánchez Pizjuán

Sevilla | Zuschauer: 43833

Das Stadion liegt in Zentrumnähe und je nach Hotel können Sie die Strecke auch zu Fuss meistern. Sonst können an Spieltagen problemlos Taxis, Busse und auch Züge als Transportmittel gewählt werden. Busse fahren z.B. ab Plaza de Arma bis Nervión.

Bei schönem Wetter empfehlen wir einen 45-minütiger Spaziergang durch die Stadt (durch das schöne Santa Cruz-Viertel).



Das Estadio Ramón Sánchez-Pizjuán ist ein Fußballstadion in der spanischen Stadt Sevilla. Es bietet Platz für 42'714 Zuschauer und dient dem Verein FC Sevilla als Heimstätte.

Das Estadio Ramón Sánchez Pizjuán, das benannt ist nach Ramón Sánchez-Pizjuán, von 1932 bis 1941 und von 1948 bis 1956 Präsident des FC Sevilla, wurde in den Jahren 1956 bis 1957 erbaut. Am 7. September des Jahres 1958 erfolgte dann die Eröffnung des neuen Stadions mit einem Freundschaftsspiel zwischen dem zukünftigen Nutzer der Arena, dem FC Sevilla, und Real Jaén. Das Endergebnis dieses ersten Spiels im neuen Stadion lautete 3:0 für den Spitzenverein aus der südspanischen Großstadt Sevilla. Seit diesem Tag wird es von dem genannten Verein als Austragungsort für Heimspiele genutzt. Der Fussballclub Sevilla konnte in seiner über hundertjährigen Geschichte einmal (1946) die spanische Meisterschaft erringen, gilt insgesamt als bestes spanisches Team hinter dem FC Barcelona und Real Madrid. Zusätzlich zur Meisterschaft gelang dem Verein bis heute fünfmal der Gewinn der Copa del Rey. Ausserdem gewann man in den Jahren 2006 und 2007 zweimal in Folge den UEFA-Pokal und war damit erste die zweite Mannschaft der das gelang.

Gastrotipp

Wenn Sie auf eine regionale, spanische Küche nicht verzichten möchten, empfehlen wir Ihnen einen Besuch in der Bar Triana an der Calle Castilla 73. Man sagt, die besten Tapas der Stadt werden dort serviert.

Expertentipp

- Alcazar (Palast)
- Plaza de España
- Kathedrale von Sevilla
- Giralda (Glockenturm)